



KÖNIGSBACH-STEIN  
ENZKREIS

# MITTEILUNGSBLATT

Ausgabe 42 · 19. Oktober 2023

## HERBSTBOTSCHAFT



Diese Ausgabe erscheint auch online  
[www.koenigsbach-stein.de](http://www.koenigsbach-stein.de)

AMTSBLATT  
DER GEMEINDE  
KÖNIGSBACH-  
STEIN



OKTOBERESSEN  
**CEVAPCICI**  
IM CLUBHAUS

**FREITAG, 20. OKTOBER**

ab 18 Uhr | Küche bis 20:30 Uhr

Wir bieten leckere  
**CEVAPCICI** mit  
Pommes oder Djuvec-Reis  
und Ajvar



www.tgstein.de



**Fahrrad-Werkstatt**

von Bürgern für Bürger

➤ Überholung ➤ Einfache Reparaturen ➤ Tipps

**Samstag,**  
**>28. Oktober,**  
**10:00 bis 13:00h**

Treff am  
Storchenturm  
Mühlstr. 2, Stein



Beispiele:

- Kette, Kettenblatt, Pedale, Schlauch tauschen
- Bremsen und Schaltung einstellen
- Licht reparieren



Kontakt

> info@bueneKS.de  
Frau Bruder:  
> Telefon 3008-158

**BüNe**  
BÜRGERNETZWERK  
KÖNIGSBACH-STEIN

Gesangverein Königsbach 1869 e.V.



Jubiläum mit  
Musiktheaterstück

„Das Zauberglöckchen“

Leitung: Christiane Neumann

**Sa 21.10.23, 17:00 Uhr**

**Festhalle**  
**Königsbach**

Einlass ab 16 Uhr, Bewirtung  
Eintritt frei, Spenden erbeten



**Herzliche Einladung**  
zum  
**Frauenfrühstück**

Frauen der Ev. Kirchengemeinde Königsbach und des AB-Vereins laden ein.

**Wenn der Kragen platzt -**  
**Vom Umgang**  
**mit der Wut**



**Referentin: Daniela Sixt**

**Samstag, 4. November 2023, 8:45 – 11:30 Uhr**  
Ev. Gemeindehaus, Kirchstr. 5, 75203 Königsbach

Wir bitten um Anmeldung bis 28.10.2023  
bei Bärbel Ehrismann  
Tel. 07232 3642220 oder b.ehrismann@outlook.de  
Mit Kinderbetreuung! (Bitte bei Anmeldung angeben.)

Möglichkeit zum Kauf von Deko-Artikeln

## Eltern-Kind-Themencafe

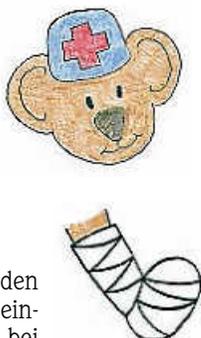


Das Ehem-Kind-Themencafe richtet sich an interessierte Eltern mit kleinen Kindern.

Während die Eltern Informationen zu

- Erste Hilfe am Kind
- Hausapotheke
- Notfallplan

erhalten, können sich die Kinder einen Raum weiter mit Betreuung in der „Tierklinik“ als angehende Ersthelfer versuchen.



Alle Interessierten sind am Montag, den 30.10.2023 ab 14.30 Uhr herzlich eingeladen, sich in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen zu informieren.

Bitte melden Sie sich per Mail: [info.koenigsbach@drk-forzheim.de](mailto:info.koenigsbach@drk-forzheim.de) oder Telefon 07232-4241 (Anrufbeantworter, bitte Name, Anzahl und Alter Kinder und Telefonnummer angeben) bis zum 27.10.2023

an

## REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN



Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Foto: BrianJackson/Stock/Thinkstock

## Klimapaten sind zufrieden mit ihrer ersten Solarparty



### ■ Fast ein Dutzend Besucher kamen am Samstag zur ersten Solarparty in Königsbach-Stein.

Die Klimapaten Wolfgang Ruthardt und Sabine Stalf hatten eingeladen und zeigten bei Snacks und Getränken eine PV-Anlage in einem Wohnhaus mit Batterie-Speicher, E-Auto und Wallbox. Neben Informationen zu Konzeption, Investitionskosten und Rentabilität solch einer Anlage auf dem eigenen Dach gab es unter anderem nützliche Tipps zu Beratungsmöglichkeiten. „Die Leute waren sehr interessiert und diskutierten angeregt miteinander. Ich kann mir vorstellen, die Veranstaltung nochmals durchzuführen“, sagte Ruthardt.

■ stas



## DENKE AN DIE UMWELT!

Wirf nichts auf Straßen und Plätze,  
benutze den Mülleimer



Grafik: NataliPopova/Stock/Getty Images Plus

UMWELTECKE



Müllabfuhrtermine

Oktober	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leichtverpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
1 So							
2 Mo							
3 Di	Tag der Deutschen Einheit						
4 Mi					14:00-17:30		S
5 Do					14:00-17:30	14:00-17:30	
6 Fr			K/S		14:00-17:30		
7 Sa	x				13:00-16:00	13:00-16:00	
8 So							
9 Mo							
10 Di		K					
11 Mi				K	09:00-12:30		
12 Do		S			09:00-12:30		
13 Fr				S	09:00-12:30		
14 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	+
15 So							
16 Mo							
17 Di					14:00-17:30		
18 Mi					14:00-17:30		E
19 Do					14:00-17:30		
20 Fr	x				14:00-17:30	14:00-17:30	
21 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
22 So							
23 Mo							
24 Di							
25 Mi					09:00-12:30		
26 Do					09:00-12:30		
27 Fr					09:00-12:30	09:00-12:30	
28 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
29 So							
30 Mo							
31 Di					14:00-17:30		

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls:

Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden nur auf Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens **10 Tage** vorher beim Rathaus OT Stein, Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152, die Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten: **Mittwoch, 22.11.2023**

Weitere Infos erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises, Tel. 07231- 35 48 38, oder unter [www.entsorgung-regional.de](http://www.entsorgung-regional.de).

Zusätzlicher Service

Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine haben, bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice per E-Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie eine kurze E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer Internetseite für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch mal rein unter: <http://www.koenigsbach-stein.de/abfall>.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Rathausmitarbeiterinnen und -mitarbeiter nur eingeschränkt erreichbar

Sowohl am Dienstag, den **24.10.2023** sowie am Dienstag, den **31.10.2023**, finden ganztägige, hausinterne Fortbildungen für Rathausbeschäftigte statt. An diesen Tagen kann es daher dazu kommen, dass einzelne Rathausmitarbeiterinnen und -mitarbeiter weder persönlich noch telefonisch erreichbar sind.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Redaktionsschluss in KW 44 vorgezogen

Wegen des Feiertags am 01. November 2023, Allerheiligen, wird der Redaktionsschluss **auf Montag, 30. Oktober 2023, 10.00 Uhr** vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung.

GUT ERHALTENES – ZU VERSCHENKEN!

4 x Winterkomplettreder

MINI Alufelge 5-Loch (5 1/2 J x 15), mit Pirelli

Snowcontrol 175/65 R15

Tel. 0152 270 65971

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt (bis zu 3 x), Tel. 3008-0, Frau Schäfer.

**Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben oder die Daten per E-Mail senden an: [info@koenigsbach-stein.de](mailto:info@koenigsbach-stein.de) - Danke!**

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....  
 .....  
 .....  
 .....  
 .....

Name / Anschrift:

.....  
 .....  
 .....

Telefon-Nr.: .....

Datum / Unterschrift

.....

# NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

## NOTDIENSTE:

### BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

**Wasserversorgung:**  
Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133  
Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230  
**Strom:** Tel. 0800 3 62 94 77  
**Erdgas:** Tel. 0180 2 05 62 29

### WICHTIGE RUFNUMMERN

**Rettungsdienst und Feuerwehr** Tel. 112  
**Polizei Notruf** Tel. 110  
**DRK Krankentransport** Tel. 19 222  
**Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst  
(allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst)**  
Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos)

### ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

**Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim**  
**Siloah St. Trudpert Klinik**, Wilferdinger Str. 67,  
75179 Pforzheim. Öffnungszeiten sind:  
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 24 Uhr  
Mittwoch: 14 – 24 Uhr  
Freitag: 16 – 24 Uhr  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 24 Uhr  
**Kinder Notfallpraxis Pforzheim**  
Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim  
Öffnungszeiten sind:  
Mittwoch: 15 – 20 Uhr, Freitag: 16 – 20 Uhr,  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 20 Uhr

**Tierärztlicher Notdienst**  
Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66  
**Zahnärztlicher Notdienst** Tel. 0761 / 120 120 00

### BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr  
Die nächstgelegene Notdienstapotheke erfahren Sie unter  
Tel. 0800 0022833  
Oder vom Handy: 22833

### SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

**Diakoniestation e.V. – mobiDik für Königsbach,  
Stein und Eisingen**  
Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbar-  
schaftshilfe, Demenzgruppe  
Goethestr. 4, Tel. 3 13 38 0  
Geschäftsführerin: Sandra Eisele  
Pflegeteamleiterin: Tamara Bickel  
stv. Pflegeteamleiter: Wladimir Eberle  
Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus  
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender

**Tagespflege Königsbach** Tel. 31338-20  
Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.  
Goethestr. 4, Tamara Vaupel

**Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen  
und bei Suizid-Gefahr** Tel. 0171 8025110

**AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.** Tel. 07231 - 441110

**Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren  
Krankheiten, HIV-Test** Tel. 07231 - 308 9580

**Beratungsstelle für Hilfe im Alter** Tel. 07231 - 917019

**Beratungsstelle für Eltern,  
Kinder und Jugendliche** Tel. 07231 - 308 70  
KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und  
suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrungen in der Familie  
KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

**bwlv-Zentrum Pforzheim** Tel. 07231 - 1 39 4080  
Fachstelle für psychisch kranke Menschen

**Caritasverband e.V. Pforzheim**  
Familienhebammen/ Familienkinderkrankenschwestern/  
Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung  
Tel. 07231-128 844

**Deutsches Rotes Kreuz**  
Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause Tel. 07231 - 373 - 240  
Hausnotrufsystem: DRK Tel. 07231 - 373 285

**DemenzZentrum westlicher Enzkreis** Tel. 07231 - 308 5033  
Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

**Diakonie Pforzheim** Tel. 07231 - 42865 - 0  
Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/  
Schwangerschaftskonfliktberatung  
Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 07231 - 4576333  
Ökumenisches Frauenhaus Tel. 07231-45763 0  
Pforzheim/Enzkreis

**Ambulanter Hospizdienst  
westlicher Enzkreis e.V.** Tel. 07236 - 279 9897  
Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung, Psychosoziale Be-  
gleitung, palliative Beratung  
Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

**Jugend-, Sucht- und Lebenshilfen,  
Plan B gGmbH** Tel. 07231 - 92277 0  
Jugend- und Suchtberatung, Beratung und Behandlung für Jugend-  
liche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige

**Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen  
Pforzheim/Enzkreis e.V.** Tel. 07231 - 3804 - 38  
Behinderten-Fahrdienst

**Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen**  
zum Schutz vor sexueller Gewalt Tel. 07231 - 353434

**Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis**  
Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen  
Tel. 07231 - 308 5030

**Pro familia Pforzheim e.V.** Tel. 07231 - 6075860  
Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Part-  
nerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

**Suchtberatungs- und Behandlungsstelle**  
Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH Tel. 07231 - 778705-0  
Alkohol-, Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

**Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst  
Pforzheim und Enzkreis** Tel. 07231 - 8001008  
<http://www.sterneninsel.com>

**Tagesmütter Enztal e.V.** Tel. 07041 8184711  
[www.tagesmuetter-enztal.de](http://www.tagesmuetter-enztal.de)

**Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald** Tel. 07231 - 10 28 22

**Wohnberatungsstelle - Kreissenorenrat**  
Fachberatungsstelle Enzkreis Tel. 07231 - 3577 14

**Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung**  
Tel. 07231 - 566 196 0

## RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

## ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

**Bürgerbüros**Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 7:30 - 13 Uhr  
(nur mit Terminvereinbarung)

Mittwoch

7:30 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr (ohne Terminvereinbarung)

**Fachämter**Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8 - 12 Uhr  
(nur mit Terminvereinbarung)

Mittwoch 8 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr (ohne Terminvereinbarung)

An den Tagen, an denen eine Terminvereinbarung erforderlich ist,  
bitte an der Rathaustüre klingeln.

## RUFNUMMERN

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch

**Rathaus Königsbach, Marktstraße 15****Zentrale** 07232/3008-0**FAX – Zentrale Verwaltung** 07232/3008-199

E-Mail: info@koenigsbach-stein.de

Internet: www.koenigsbach-stein.de

**Bürgermeister:** Heiko Genthner 3008-100**Sekretariat:**

Mitteilungsblatt, Vereinsförderung,

Vereinskontakte, Jubiläen Ariane Schäfer 3008-100

**Bürgernetzwerk BüNe** Michaela Bruder 3008-158**Schulverband Bildungszentrum Westlicher Enzkreis:**

Geschäftsführerin Yvonne Hassmann 3008-126

Geschäftsstelle Svenja Schneider 3008-124

**Hauptamt:** Amtsleiter Dominik Laudamus 3008-120**Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:**

Personal, Ausbildung Christine Reimer 3008-121

Geschäftsstelle des

Gemeinderats, Wahlen Frank Schreck 3008-122

Versicherungen, Registratur Martina Neumann 3008-128

Betriebliche Gesundheitsfürsorge,

Sommerferienprogramm Tobias Schindler 3008-123

Sachbearbeitung Kindertageseinrichtungen

Maren Scherle 3008-129

**Abteilung Bürgerservice und Ordnung:**

Abteilungsleiterin, Jasmin Becht 3008-150

Bevölkerungsschutz, Jagdpacht,

Ortspolizeibehörde, Umweltschutz

**Standesamt und Rentenversicherung**

Vanessa Frank 3008-157

**Bürgerbüro Königsbach:**

Einwohner- und Meldewesen,

Fundbüro Ines Calin 3008-151

Gewerbe, Soziales Kerstin Demel 3008-152

**Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):**

Einwohner- und Meldewesen,

Gewerbe, Soziales Katharina Maurer 3008-153

Rentenversicherung Sandra Haas 3008-154

Vollzugsdienst Ernst Krämer

Flüchtlingsbeauftragter Zaman Osman 3008-159

Flüchtlingsbeauftragte de Barros Grau Renatha 3008-161

Integrationsmanager Mohammad Diab 3008-156

Feuerwehrverwaltung Sabine Roser-Rost 3008-155

**Bauamt:** Amtsleiter Thomas Brandl**Abteilung Bauverwaltung:**

Stadtplanung, Sanierung,

Grundstücksangelegenheiten Thomas Brandl 3008-130

Gemeindeeigene Schulen,

Vergabe VOL Manuela Rebholz 3008-133

Rechnungsstellen für

Bauleistungen, Vergabe VOB,

Vorkaufrecht Andrea Wilde 3008-132

Bauanträge, Wohnbauförderung,

Baulasten Benjamin Bodemer 3008-131

EDV Robin Sailer 3008-134

Schulsozialarbeit Rita Boob 0160/90932586

**Abteilung Technik:**

Abteilungsleiterin, Verträge, Techn. Baurecht, eigene

Bauprojekte, Förderprogramme Daniela Stadie 3008-140

Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz,

Wasserversorgung, öff. Anlagen, Sven-Michael Thiel 3008-141

Hochbau für Gemeinde Arie de Jongh 3008-144

Hochbau Schulverband Fatjona Sorce 3065-150

Gebäudemanagement Martin Frey 3008-142

Vermietung, Verpachtung,

Hallenbelegung Silke Prager 3008-145

Friedhofsverwaltung, Gebäudereinigung

Katharina Bruchner 3008-143

**Bauhofleiter Stefan Giek** 3008-147

Hausmeister: Rathaus Martin Theil 3008-148

Chris Wernertd 3008-148

Johannes-Schoch-Schule Ralf Zentner 31 15 72

Heynlinsschule Michael Schroth 31 18 91

RUFNUMMERN DES GEMEINDEVERWALTUNGS-  
VERBANDS KÄMPFELBACHTAL**Rathaus Stein, Marktplatz 6****Telefonzentrale** 07232/3009-1**Fax** 07232/3009-99**Verbandsvorsitzender:****Bürgermeister**

Sascha-Felipe

Hottinger 3811-10

Kevin Jost 3009-61

Saskia Rückriem 3009-57

Maike Bischoff 3009-50

Petra Karst 3009-52

Janine Barocke-Kassay 3009-62

Christine Burkhardt 3009-51

Cornelia Wiesner 3009-63

**Steueramt**

Sandra Hausmann 3009-54

Jennifer Kellermann 3009-81

Janine Barocke-Kassay 3009-55

**Kasse**

Beate Farkasch 3009-58

Anita Schäfer 3009-64

Alexandra Ackermann 3009-56

Manuela Philipp 3009-53

Chantal Dittler 3009-82

Wolfgang Karst 3009-59

**Lohnbüro****Sprechzeiten:** Mo. bis Fr.: 8 – 12 Uhr, Mi.: 14 – 18 Uhr

## WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizei-posten Königsbach-Stein, OT Stein 31 17 00

Revierförster:

Thilo Klotz 01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43

Bezirksschornsteinfeger Sailer 0 72 52 / 8 60 27

Gemeindebücherei 31 20 71

Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr,

Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach 7 34 79 65

Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach 15 11

Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“ 3 70 19 01

Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach 27 75

Heynlin-Kindertagesstätte, Stein 3 64 98 42

Kindergarten Storchennest, Stein 98 44

Johannes-Schoch-Schule Königsbach 25 63

Heynlinsschule Stein 25 64

**Bildungszentrum:**

Willy-Brandt-Realschule 30 65 - 210

Lise-Meitner-Gymnasium 30 65 - 100

Comenius-Förderschule 91 93

Pfarramt Königsbach 23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44

Pfarramt Stein 3 64 01 26

Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal 0 72 31/ 1 39 49-0

Kläranlage Königsbach 65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80

Recyclinghof Königsbach 7 83 43

Straßenbeleuchtung: <https://netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung> oder

Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77

## Das Ordnungsamt informiert:

### Winterdienst im Straßenverkehrsbereich der Gemeinde Königsbach-Stein

Für einen organisationssicheren Winterdienst auf den Straßen wurde ein aktueller und erfüllbarer Räum- und Streuplan für das Straßennetz der Gemeinde Königsbach-Stein aufgestellt.

#### Warum wird meine Straße nicht geräumt und gestreut?

Der Gemeinde obliegt die Verkehrssicherungspflicht für Straßen, Wege und Plätze. Hierunter gefasst ist auch der Winterdienst - die Räum- und Streupflicht. Nach einem in 3 Stufen eingeteilten Plan werden die Straßen in Königsbach-Stein geräumt und gestreut.

Auf Straßen, die nicht oder erst später geräumt und gestreut werden, ist von allen Verkehrsteilnehmern eine erhöhte Aufmerksamkeit und Vorsicht im Straßenverkehr gefordert.

#### Eine allgemeine Räum- und Streupflicht für die Fahrbahnen aller Gemeindestraßen besteht nicht.

Während der Wintermonate wird es generell als zumutbar erachtet, in untergeordneten Verkehrsbereichen und außerhalb der geschlossenen Ortslagen auf winterliche Verhältnisse zu treffen. Es gehört zur Sorgfaltspflicht jedes Fahrzeugführers, hierfür durch eine entsprechende rechtzeitige Umrüstung des Fahrzeuges und Anpassen des Fahrverhaltens Vorsorge zu treffen. Eine Räum- und Streupflicht außerhalb geschlossener Ortschaften besteht nur bei verkehrswichtigen und besonders gefährlichen Stellen.

#### Behinderung des Räumfahrzeuges

Besonders wird noch darauf hingewiesen, dass oftmals Anliegerstraßen dann nicht geräumt werden können, wenn Fahrzeuge ungünstig bzw. sogar verkehrswidrig geparkt sind und dadurch das Räumfahrzeug blockieren. Es wird deshalb gebeten, die Straßen möglichst von parkenden Fahrzeugen freizuhalten und die verkehrsrechtlichen Vorschriften zu beachten!

#### Wohin mit dem Schnee?

Weit verbreitet ist die Unsitte, den Schnee vom Gehweg auf die Straße zu schippen. Wir weisen an dieser Stelle ausdrücklich darauf hin, dass es verboten ist, den Schnee auf die Fahrbahn zu schieben/schippen, da er dort eine Gefahr für den Straßenverkehr darstellt! Bei großen Mengen an Schnee soll dieser am äußersten Fahrbahnrand aufgesetzt oder auf dem eigenen Grundstück abgelegt werden.

#### Öffentliche Streugutbehälter

Die Streugutbehälter sind für die schnelle Selbsthilfe an Steigungen, wichtigen Kreuzungen und Einmündungen aufgestellt. Die Entnahme von Streugut aus den öffentlichen Streucontainern für private Zwecke ist verboten und strafbar. Das bereitgestellte Streugut dient ausschließlich den am öffentlichen Verkehr teilnehmenden Personen zur Selbsthilfe. Fußgänger und Fahrzeugführer sind insofern berechtigt, das bevorratete Streugut nur auf den öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen zu verwenden

#### Streupflicht auf dem Gehweg vor meinem Haus?

Für die Gehwege ist der Winterdienst mit der Streupflichtsatzung vom 23.02.2010 auf die Anlieger übertragen. Sie können diese Satzung auf unserer Internetseite herunterladen (<https://www.koenigsbach-stein.de/ortsrecht/>).

Hier einige wichtige Grundzüge:

- Die Verwendung von auftauenden Streumitteln (Streusalz) ist verboten. Sie dürfen ausnahmsweise bei Eisregen und Glatteis verwendet werden, der Einsatz ist so geringfügig wie möglich zu halten.
- Straßenanlieger sind die Eigentümer und Besitzer (z. B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben. Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grund-

stücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 Meter, bei besonders breiten Straßen nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite beträgt

- Die Gehwege müssen montags bis freitags bis 7.00 Uhr, samstags bis 8.00 Uhr und sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 21.00 Uhr
- Ordnungswidrigkeiten gegen die Streupflichtsatzung können mit einer Geldbuße von bis zu 500 Euro geahndet werden



## Forstrevier informiert:

### Kaufverfahren Brennholz für die anstehende Saison

Da der Wunsch etlicher Brennholzkunden an uns herangetragen wurde, das Holz vor dem Kauf besichtigen zu können, wird das Kaufverfahren für Brennholz aus dem Gemeindewald Königsbach-Stein geändert. Nachdem Holz eingeschlagen und gerückt wurde, werden die Einwohner von Königsbach-Stein durch das Gemeindebüro über den anstehenden Verkauf informiert. Das Holz kann nun im Wald (zu Fuß oder mit dem Fahrrad) besichtigt werden.

Anschließend können die Interessenten über ein bekanntgegebenes Portal im Internet das gewünschte Holz anbieten; ganz nach den individuellen Anforderungen an Baumart, Durchmesser, Astigkeit, Lagerort, Bereitstellungsmonat usw... Diese digitale Versteigerung wird es in der anstehenden Saison mehrmals geben. Gestartet wird voraussichtlich im Januar, der letzte Verkauf wird voraussichtlich im April oder Mai stattfinden. Wir werden im Gemeindewald Königsbach-Stein dieselbe Menge an Brennholz wie in den vergangenen Jahren bereitstellen, sodass es wie immer für alle etwas geben sollte. Genauere Informationen erfolgen vor dem ersten Verkaufstermin.

*Derzeit können noch Kleinmengen an Nadelbrennholz im Direktverkauf zu 50,- €/fm abgegeben werden. Bei Interesse wenden Sie sich an Revierförster Klotz unter 01727112152.*

## Fundbüro Königsbach-Stein

Rathaus Königsbach, Zimmer 4

Tel.: 3008-151

- Schlüssel
- Tonie Box
- Handy
- Gehstock
- Brille

## Gemeindebücherei Königsbach-Stein



### Leseförderung

Eine der wichtigsten Aufgaben der Gemeindebücherei ist die Leseförderung unserer Kinder.

Ein Teil davon ist sicherlich unsere Veranstaltungsreihe „Grundschüler lesen für Kindergartenkinder“. Am letzten Donnerstag starteten wir in die neue Veranstaltungsrunde mit zahlreichen kleinen und großen Zuhörerinnen und Zuhörern. Auch Lesungen von Autoren motivieren die Kinder, selbst ein Buch in die Hand zu nehmen.

Die Fachstelle für Bibliothekswesen in Karlsruhe unterstützt die Büchereien, indem sie Lesereisen mit bekannten Kinder- und Jugendbuchautoren organisiert. Gerade wird das Programm für das

Frühjahr 2024 herausgegeben, vielleicht ist auch etwas für unsere Schüler dabei.

Weiterhin planen wir eine Autorenlesung für Kindergartenkinder und anschließend noch einen Vortrag der Journalistin Nora Imlau. Diese Veranstaltungen werden aber erst im März 2024 stattfinden – bis dahin ist noch etwas Zeit.

**Sie sind noch nicht Nutzer der Bücherei? Dann kommen Sie an den Öffnungstagen bei uns vorbei und melden Sie sich an. Mit unserem Leserausweis können Sie unser großes Medienangebot nutzen.** Sie waren schon lange nicht mehr in der Gemeindebücherei? Der Ausweis bleibt gültig, schauen Sie einfach mal rein. **Die Bücherei ist ein kostenloses Angebot der Gemeinde Königsbach-Stein.**

Denken Sie daran, die Leihfristen der ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern. Auf der Homepage der Gemeinde [www.koenigsbach-stein.de/buecherei](http://www.koenigsbach-stein.de/buecherei) finden Sie den Link zu unserem Online-Katalog. Dort können Sie nicht nur Ihre Leihfristen verlängern, sondern auch gerade verliehene Bücher vorbestellen.

Sie können uns Ihren Verlängerungswunsch auch telefonisch (07232 312071) oder per E-Mail ([buechereikoenigsbach@t-online.de](mailto:buechereikoenigsbach@t-online.de)) mitteilen. Wir erledigen dann die Verlängerung der Leihfrist für Sie. Nach wie vor haben wir Probleme bei der Versendung von Mahnungen und Vorbestellungen an die Adressen mit gmail-, googlemail- und hotmail-Konten. Kontrollieren Sie sicherheits halber Ihren Fristzettel und geben Sie die ausgeliehenen Medien möglichst im Rahmen der Leihfrist zurück. Es entstehen Ihnen sonst Kosten, die Sie vermeiden können.

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag von 15 – 18 Uhr  
Mittwoch von 10 – 12 Uhr  
Donnerstag von 16 – 19 Uhr  
Freitag von 15 – 18 Uhr

Wir sind gerne auch telefonisch für Sie da!

*Ihr Büchereiteam Königsbach-Stein*

**Bürgernetzwerk**  
**Für dich. Für mich. Für alle.**  **BüNe**

### Reparatur-Angebote von Bürgern für Bürger

#### Fahrrad-Werkstatt

Überholen. Einfache Reparaturen. Tipps.

Immer am letzten Samstag im Monat.

**Wann: Samstag, den 28. Oktober, 10:00 bis 13:00 Uhr**

**Wo:** Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, Stein

#### Reparatur-Treff

Wir reparieren gemeinsam alles, was Sie unterm Arm mitbringen können.

Immer am ersten Freitag im Monat.

**Wann: Freitag, den 3. November, von 15:00 bis 18:00 Uhr**

**Wo:** Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, Stein

### Aktuelle Angebote

#### Offener Schachtreff für Alle

**wann:** Montag, den 23. Oktober, 17:30 Uhr

**wo:** Treff am Storchenturm

#### BOULE am Vormittag

**wann:** jeden Dienstag, 10:00 Uhr

**wo:** Boulebahn an der Heynlinsschule, OT Stein

#### Fit und gesund bis ins hohe Alter

Angebot der TG Stein e.V.

**wann:** dienstags von 10:00 bis 11:00 Uhr

**wo:** Turnhalle der TG Stein

**Fragen? Anmelden?** Uwe Sertel

Telefon: 313 4692, E-Mail: [uwesertel@tgstein.de](mailto:uwesertel@tgstein.de)

#### Café Treff im Alten Schulhaus

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen, Plausch und Denksportaufgaben

**wann:** jeden Dienstag, ab 14:00 Uhr

**wo:** Treff im Alten Schulhaus

#### Café-Treff am Storchenturm

**Es gibt frischen Zwiebelkuchen.**

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen und Plausch

**wann: Mittwoch, den 25. Oktober, ab 14:00 Uhr**

**wo:** Treff am Storchenturm

#### Gemeinsam wandern entlang der Nagold

Wir wandern von Calw nach Bad Liebenzell auf dem Nagoldradweg, entlang der Nagold. Es gibt wenig Steigungen. Unterwegs besichtigen wir die Klosterruine in Hirsau. Es besteht auch die Möglichkeit, schon in Hirsau auszusteigen und dort die Tour zu beginnen. Strecke von Calw nach Bad-Liebenzell: 8 – 9 km, Strecke ab Hirsau: 6 – 7 km.

Im Kurhaus in Bad Liebenzell ist für uns ein Tisch zum Mittagessen reserviert. Anschließend fahren wir mit der S-Bahn wieder zurück und sind zwischen 15:00 und 16:00 Uhr wieder in Königsbach. Kleidung bitte der Witterung anpassen, etwas zum Trinken, vielleicht ein kleines Vesper mitnehmen. Änderungen sind vorbehalten.

**Wann: Mittwoch, den 25. Oktober, um 8:40 Uhr**

**Treffpunkt:** Bahnhof Königsbach

**Verbindliche Anmeldung:** Wichtig! Bitte bis Montag, den 23. Oktober, Susanne Mandrella (07232 311658 oder [mandrella\\_susanne@t-online.de](mailto:mandrella_susanne@t-online.de))

#### BOULE am Nachmittag

**wann: jeden Donnerstag, ab sofort um 15:00 Uhr**

**wo:** Boulebahn an der Heynlinsschule, OT Stein

#### Bewegungstreff am Nachmittag

Angebot des Bürgernetzwerks

**Wann:** immer donnerstags, 14:30 bis 15:30 Uhr

**Wo:** Saal Feuerwehrhaus Stein

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.

**Fragen?** Frau Bruder, Telefon: 3008 158, E-Mail: [bruder@koenigsbach-stein.de](mailto:bruder@koenigsbach-stein.de)

#### Unsere Treffs finden Sie:

**Treff im Alten Schulhaus:** Schulstraße 2, OT Königsbach

**Treff am Storchenturm:** Mühlstraße 2, OT Stein



# Rettungsgasse

Leben retten – Rettungsgasse freihalten!



## Arbeitsgemeinschaft Königsbacher Vereine



### Königsbacher Weihnachtsmarkt 2023

#### Aufruf zur Teilnahme am Weihnachtsmarkt!

Liebe Vereine, Organisationen und Gewerbetreibende, wir laden Sie herzlich ein, am diesjährigen Weihnachtsmarkt teilzunehmen und diesen zu einem unvergesslichen Ereignis zu machen.

Er wird am **Sonntag, den 03. Dezember 2023 von 11:00 bis 20:00 Uhr** auf dem **Marktplatz Königsbach** stattfinden.

Gepplant ist neben unterschiedlichen Verkaufsständen auch ein Unterhaltungsprogramm.

#### Teilnahmemöglichkeiten:

- Standfläche für Verkaufsstände (Speisen, Getränke oder Waren).
- Präsentationsbereiche für Ihre Organisationen.
- Aktivitäten und Programmpunkte auf der Bühne im Rahmen des Unterhaltungsprogramms.

#### Wie können Sie sich anmelden?

**Anmeldeformulare** können unter [arge-koenigsbach@gmx.de](mailto:arge-koenigsbach@gmx.de) angefordert werden bzw. liegen in gedruckter Form im Bürgerbüro Königsbach aus.

Anmeldeschluss ist am 24.10.2023.

Wir, die Arbeitsgemeinschaft der Königsbacher Vereine, freuen uns auf Ihre Teilnahme und darauf, gemeinsam eine vorweihnachtliche Atmosphäre zu schaffen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

[arge-koenigsbach@gmx.de](mailto:arge-koenigsbach@gmx.de)

Jan Sarnecki und Laura Heger

Sprecherteam der Arbeitsgemeinschaft der Königsbacher Vereine JS

## Arbeitsgemeinschaft Steiner Vereine



### Einladung zur Vereinssitzung der Steiner Vereine

Am Freitag, 27. Oktober 2023 19.30 Uhr im Vereinsheim der Kleintierzüchter

Am Sägmühlweg 15.

1. Begrüßung
2. Termine 2024
3. 50.-Jahre Gemeinde Königsbach-Stein
4. Verschiedenes

Vereinsvertreter

## Polizeiposten Königsbach-Stein

### „Polizei sucht Zeugen nach versuchten Diebstählen aus Pkw“

Durch bislang Unbekannte wurden im Ortsteil Königsbach mehrere unverschlossene Fahrzeuge nach Wertgegenständen durchsucht. Nach bisherigem Stand der Ermittlungen gelangten die noch unbekanntes Täter in der Nacht vom 10.10. – 11.10.2023 in die unverschlossenen, teilweise in der Hofeinfahrt abgestellten Fahrzeuge, und durchsuchten diese nach Wertgegenständen.

Wer sachdienliche Angaben machen kann oder Beobachtungen gemacht hat, wird gebeten, sich beim Polizeiposten Königsbach-Stein unter 07232 – 311700 zu melden.

#### Hinweise Ihrer Polizei

- Stellen Sie ihr Fahrzeug stets verschlossen ab
- Lassen Sie keine Wertgegenstände in Ihrem Fahrzeug liegen – Gelegenheit macht Diebe
- Teilen Sie verdächtige Wahrnehmung Ihrer Polizei mit - 110

## KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

### Johannes-Schoch-Schule

#### Das Spielmobil an der Johannes-Schoch-Schule

In der warmen Herbstsonne tobten sich die Schülerinnen und Schüler der Johannes-Schoch-Schule Königsbach, am Freitag, den 29.09.2023 bei dem vielfältigen Angebot des Stadtjugendrings Pforzheim, aus. Das Spielmobil war auf dem gesamten Basketballplatz präsent. Die Herren Metz und Vogt begeisterten die Kinder mit vielen unterschiedlichen Outdoor Spielmöglichkeiten. Ob nun Viergewinnt, Tischfußball oder auch das Bauen von Türmen mit Holzklötzen – es war für jeden etwas dabei. Selbst die Lehrerinnen der Johannes-Schoch-Schule konnten nicht widerstehen. (Text: B. Weißer)



Die Johannes-Schoch-Schule ist begeistert vom Spielmobil.



Bei bestem Herbstwetter draußen in Bewegung.

Fotos: JSS

### Förderverein der Johannes-Schoch-Schule



#### Spielmobil des SJR Pforzheim an der JSS

Alle Schülerinnen und Schüler sowie das gesamte Kollegium der Johannes-Schoch-Schule bedanken sich recht herzlich beim Förderverein, der uns dieses schöne Event ermöglichte.

(Text: B.Weißer)



Die Zwei vom Stadtjugendring Pforzheim



Am Magnetseilzug

Fotos: JSS

## Volkshochschule Außenstelle Königsbach



Schirmherr: Bürgermeister Heiko Genthner  
Örtliche Leitung: Monika Ruthardt  
Telefon: 07232/49254  
E-Mail: koenigsbach01@vhs-pforzheim.de  
Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten bei der örtlichen Leitung.  
Anmeldung unter [www.vhs-pforzheim.de](http://www.vhs-pforzheim.de) oder Telefon 07231/3800-0.

### Grundlagen effektiver Selbstverteidigung

für jeden ab 16 Jahren  
Robert Henninger  
**Beginn: Freitag, 20.10.2023**, 18:30 - 20:00 Uhr  
Bildungszentrum Königsbach, Steiner Straße 48, Gymnastikhalle, Umkleide 7 + 8  
Gebühr 86,00 € **Kursnummer 232-8536**

### Gelungende, nachhaltige Kommunikation in aufgeregten Zeiten

Prof. Dr. Rainer Nübel  
Beginn: Donnerstag, 26.10.2023  
4 Termine, Do., 18:30 - 20:45 Uhr (26.10./16.11./07.12.23/18.01.24)  
Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Musiksaal  
Gebühr 59,00 € **Kursnummer 232-8502 K**

### Vom Korn zum Brot

Silvia Aymar-Groß  
Samstag, 18.11.2023, 15:00 - 17:00 Uhr  
Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Musiksaal  
Gebühr 10,00 €; Anmeldung erforderlich bei der örtlichen Leitung oder online  
**Kursnummer 232-8503 K**

### Anmeldung bis zum 13.11.2023

### Open cupping mit Einblick ins Rösten

Sven Herzog  
Sonntag, 19.11.2023, 10:00-13:00 Uhr  
Röstwerk Waldbronn, Etzenroter Str. 2, Waldbronn-Reichenbach (am Kurpark)  
Gebühr 42,00 €; inkl. Führung, Einblick ins Rösten sowie Kaffeeverkostung  
**Kursnummer 231-8530K**

„Beste Lage“, ein Qualitätsmerkmal für Weinkenner und immer häufiger auch für Kaffeeliebhaber und -kenner. Die Kaffeefarmen, von denen das Röstwerk seine Kaffeesorten bezieht, sind auf den Anbau hochwertiger Kaffees spezialisiert und bewirtschaften mehrere kleine Felder (Parzellen), die getrennt voneinander abgeerntet und verarbeitet werden. Sven Herzog, der Sie kompetent durch seine Kaffee-Manufaktur führt, vermittelt umfangreiches Wissen über Herstellung hochwertiger Parzellen-Kaffees und zeigt Ihnen auch, wie die Bohnen geröstet werden, um eine Spitzenqualität zu erzielen. Direkter Kontakt zu den Kaffeebauern, Nachhaltigkeit und Fairness sind für Sven Herzog und sein Team selbstverständlich. Daher kaufen auch zahlreiche internationale Sterneköche und Küchenchefs sowie immer mehr Firmenkunden und private Genießer ihre Kaffees beim Gewinner des internationalen Liberica Coffee Award 2019. Weitere Auszeichnungen wie dem falstaff Publikumsaward 2020 als beliebteste Rösterei Baden-Württembergs sowie den VARTA Gourmet-Reiseführer Ende 2022 zu den 15 beliebtesten Röstereien Deutschlands machen das Röstwerk zu einem einzigartigen Ort zum Lernen und Genießen.

Lernen Sie, was Sie beim Kaffeekauf berücksichtigen sollten, und verkosten Sie an diesem Tag erstklassigen Kaffee. In der Kursgebühr sind die Führung durch die Rösterei, Einblick in den Röstprozess sowie die Verkostung frisch gerösteter Kaffeesorten enthalten.

## Volkshochschule Pforzheim - vhs Außenstelle Stein

Schirmherr: Bürgermeister Heiko Genthner  
Örtliche Leitung (kommissarisch): Nicole Kunzmann  
Telefon: 07232/7350517  
Mo.-Fr., ab 17:00 Uhr  
E-Mail: [stein@vhs-pforzheim.de](mailto:stein@vhs-pforzheim.de)  
Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten bei der örtlichen Leitung.  
Anmeldung unter [www.vhs-pforzheim.de](http://www.vhs-pforzheim.de) oder Telefon 07231/3800-0.

### Kultur · Gestalten

**Free Line Dance**  
für Teilnehmer\*innen ohne/mit geringen Vorkenntnissen  
Marion Berger  
Beginn: Donnerstag, 26.10.2023  
6 Termine, Do., 17:45 - 18:45 Uhr  
(kein Kurstermin 30.11.2023)  
Feuerwehrhaus Stein, Mühlstr. 1 (Eingang auf der Rückseite), Saal  
Gebühr 65,- €; Kleingruppe von 5 bis 12 Personen  
**Kursnummer 232-8602**

## Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

### Wir suchen Fagottspieler fürs Sinfonieorchester!

Wenn Unterricht an der Musikschule gebucht wird, bekommen Sie/Du das Mietinstrument das erste halbe Jahr kostenlos zur Verfügung gestellt.

**Restplätze** in folgenden Kunst- und Ferienkursen:

**Zeichnkurs** – ab 10 Jahre: 6x Di. ab 7.11.2023; Gebühr: 55 Euro

**Pop Up Weihnachtskarte** – ab 10 Jahre: Sa., 02.12.23 von 10.00 – 14.00 Uhr; Gebühr 25 €

**Mein Didgeridoo:** Selbst bauen, spielen, bemalen: Mo., 30.10.23 (Herbstferien) von 10.00 – 15.00 Uhr; Gebühr 35 € MSWE

**Büro der Musik- und Kunstschule**, Kulturhalle Remchingen, Tel: 07232-71088, FAX: 07232-79074; [info@mswe.de](mailto:info@mswe.de); [www.mswe.de](http://www.mswe.de). Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 9.00 – 14.00 Uhr



Kinderkunstkurs 23Foto: MSWE

## MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

### Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

### Eine Veranstaltung der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche „So ausgeglichen wie ein Jo-Jo, so unnahbar wie ein Kaktus“ – Mein Kind in der Pubertät

An diesem Abend wird über die vielfältigen Veränderungen, die bei Jugendlichen in der Pubertät stattfinden, informiert. Die Veränderungen dieses Lebensabschnitts bringen nicht nur die Jugendlichen in Turbulenzen, auch deren Eltern werden mitgenom-

men auf eine Achterbahnfahrt der „Hochs-und-Tiefs“. Manchmal haben Eltern Angst um ihre Kinder, fühlen sich ohnmächtig oder rasten selbst auch mal aus. Sie fragen sich, wie sie ihr Kind auf dem Weg in die Erwachsenenwelt unterstützen können. An diesem Abend soll es auf diese und andere Fragen Antworten geben.

**Leitung:** Diana Sebastian und Stefan Striehl,  
Diplom Psychologen der Beratungsstelle

**Termin:** Mittwoch, 25.10.2023, 19:00 – 20:30 Uhr

**Ort:** Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche;  
Hohenzollernstr. 34 in Pforzheim

Die Teilnahme ist kostenfrei

Anmeldungen sind ab sofort unter 07231 308 70 oder per E-Mail an [beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de](mailto:beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de) möglich (enz)

### **Eine Veranstaltung der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Von der Herausforderung Großeltern zu sein**

Immer mehr Elternpaare und alleinerziehende Mütter oder Väter wollen oder müssen einem Beruf nachgehen. Oma und Opa werden damit häufig wichtige Bezugspersonen für die Enkelkinder. Das beschert den Großeltern nicht immer nur Freude, es bringt häufig auch Probleme und Konflikte mit sich.

Wie erleben Oma und Opa die Enkel? Was freut und ärgert sie? Wo sind Grenzen notwendig und wo stehen sie im Gegensatz zu den elterlichen Auffassungen?

Großeltern brauchen Sicherheiten und ein Selbstverständnis, wollen sie nicht nur Aufbewahrungsort sein, sondern mit Enkeln und Eltern ein gemeinsam gewollter und gestalteter stabiler Rahmen für die Entwicklung der Kinder. An zwei Vormittagen findet ein Austausch in einer Kleingruppe statt, mit dem Ziel Anregungen zu bekommen, um vorhandene Unsicherheiten und Probleme zu bewältigen.

**Leitung:** Ulrich Hähner, Diplom Psychologe

**Termin:** Dienstag, 07.11. und 14.11.2023, 10:00 – 12:00 Uhr

**Ort:** Veranstaltungsraum der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Hohenzollernstr. 34 in Pforzheim

Die Teilnahme ist kostenfrei

Anmeldungen sind ab sofort unter 07231 308 70 oder per E-Mail an [beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de](mailto:beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de) möglich (enz)

### **Eine Veranstaltung der Beratungsstellen Pforzheim und Enzkreis**

Ein Gruppenangebot der beiden Beratungsstellen für Kinder, Jugendliche und deren Familien aus Pforzheim und der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche im Enzkreis, für Eltern aus der Stadt Pforzheim und dem Enzkreis.

Elterngruppe: „Umgang mit respektlosen und aggressiven Verhalten von Kindern und Jugendlichen“

Viele Kinder verhalten sich respektlos und aggressiv gegenüber Müttern und Vätern. Was oft mit patzigen Antworten oder Verweigerungen anfängt, entwickelt sich schnell zu Machtkämpfen. Manche bedrohen ihre Eltern oder versuchen sie zu erpressen. Eltern fühlen sich oft hilflos. Nicht selten werden sie wütend und schlagen selbst zu. Das ist keine Lösung. Eltern wollen ihren Kindern ein Vorbild sein.

In der Gruppe werden Erfahrungen gesammelt, wie man sich in solchen Situationen verhalten kann. Diese Kinder und Jugendlichen brauchen klare Grenzen und Hilfen.

Wir werden deutlich machen, wie Eltern damit umgehen können. An eigenen Beispielen und im Gespräch finden wir geeignete Strategien im Umgang mit Aggression und Wut. Es soll wieder ein respektvoller Umgang miteinander möglich werden.

Die vertrauensvolle Umgebung im Elternhaus motiviert Sie, die Veränderung auch im Alltag umzusetzen.

**Leitung:** Ulrich Hähner, Dipl. Psychologe und Constanze Martin, Diplom Sozialpädagogin

**Termin:** 3 Treffen, Mittwoch, 25.10./08.11./22.11.2023

**Uhrzeit:** 17:30 – 19:00 Uhr

**Ort:** Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien in Pforzheim, Baumgäßchen 3, 75182 Pforzheim, Gruppenraum 6. Stock

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die Termine können nur zusammen wahrgenommen werden.

Anmeldungen bitte unter Tel. Nr. 07231-28170-0 oder per E-Mail an [info@beratung-pf.de](mailto:info@beratung-pf.de) (enz)

## **Verschiedene Mitteilungen vom Landratsamt**

### **Angebot der Beratungsstellen des Enzkreises**

#### **Mediation als Ausweg aus Konflikten**

Wenn eine Beziehung in die Brüche geht, können die Betroffenen oft nicht mehr sachlich mit ihrem Ex-Partner beziehungsweise ihrer Ex-Partnerin sprechen – dabei wären gemeinsam so viele wichtige Fragen zu klären wie beispielsweise, wer im Haus wohnen bleibt, wer auszieht und wie es mit den gemeinsamen Kindern weitergehen soll.

In dieser oder anderen schwierigen familiären Situationen unterstützen die „Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche“ des Enzkreises mit Sitz in Pforzheim und Mühlacker die Betroffenen gerne. So kann etwa eine Mediation, also ein außergerichtliches Vermittlungsverfahren, an dem beide Elternteile freiwillig teilnehmen, weiterhelfen.

„Im Unterschied zum Gerichtsverfahren entscheiden in einer Mediation ausschließlich die Eltern selbst. Die Mediatoren übernehmen die Gesprächsführung, ohne sich inhaltlich einzumischen“, erläutert Diplom-Psychologin Silke Kaiser-Malolepszy, die die Beratungsstelle in Pforzheim leitet, das Vorgehen. „Im Idealfall steht am Ende eine Lösung, mit der beide Elternteile und die Kinder zufrieden sind.“ Es werde also nichts von außen vorgegeben, sondern alles von den Eltern selbst erarbeitet. Das Ergebnis könne daher als „etwas Eigenes“ oft leichter akzeptiert und umgesetzt werden.

Eine Mediation in der Beratungsstelle wird in der Regel von zwei Beraterinnen oder Beratern durchgeführt. Sie haben die Aufgabe, als neutrale Vermittler die Eltern in dem Prozess zu unterstützen, zusammen mit ihnen verbindliche Vereinbarungen mit Blick auf die Kinder zu finden, auf einen respektvollen Umgang miteinander zu achten und beiden Elternteilen ausreichend Zeit zu geben, ihre Sichtweise darzustellen.

„Wenn Elternteile weit entfernt voneinander wohnen oder es die Umstände aus anderen Gründen erfordern, machen wir auch eine Online-Mediation über ein datensicheres Beratungsportal möglich“, ergänzt Diplom-Sozialpädagogin Nicole Hahnenkratt-Skoric. Zusätzlich zur Mediation habe die Beratungsstelle noch eine Veranstaltungsreihe mit dem Titel „Trennung meistern“ im Programm sowie dreimal jährlich eine Online-Veranstaltung zum Thema „Trennung erfolgreich meistern“. Außerdem gebe es eine Kindergruppe namens „KiTS – Kinder in Trennungssituationen stärken“, die zweimal im Jahr in Kooperation mit der Beratungsstelle in Pforzheim angeboten wird.

Weitere Informationen zu den Angeboten der beiden Beratungsstellen finden sich auf deren Homepage unter [www.eb-enzkreis.de](http://www.eb-enzkreis.de). Wer das persönliche Gespräch sucht, kann sich gerne unter Telefon 07041 89745101 (Beratungsstelle in Mühlacker) oder unter 07231 308-70 (Beratungsstelle in Pforzheim) melden. (enz)



Foto: Foto: Adobe Stock free

### **50 Jahre Enzkreis: Leihen statt kaufen – die LeihBar in Heimsheim als tolles Beispiel für ein funktionierendes Gemeinwesen**

Ob Heckenschere, Laminiergerät oder Karaoke-Anlage: Viele Dinge benötigt man nur gelegentlich. Wäre es nicht nachhaltiger, diese einfach zu leihen, wenn man sie braucht? Das ist die Idee der LeihBar in Heimsheim, die seit November 2020 an der Stadt-

bibliothek Heimsheim angesiedelt ist. Sie ermöglicht Nutzerinnen und Nutzern, Gegenstände des täglichen Bedarfs auszuleihen.

### Popcorn-Maschine besonders gefragt

„Oftmals werden Geräte angeschafft, aber nur selten verwendet. Die LeihBar bietet die Möglichkeit, solche Geräte zu leihen, statt zu kaufen“, erläutert Bibliotheksleiterin Tina Kühnle-Häcker. Hierzu zählen neben Heckenscheren, Hochdruckreinigern und Sportgeräten wie Pedalos, Stelzen oder Einrädern auch technische Geräte wie eine Soundanlage, eine Karaoke-Anlage, ein Diagonal-Scanner und ein Laminiergerät. Die Popcorn-Maschine und der Beamer erfreuen sich einer besonders hohen Nachfrage. „Gerade für Kindergeburtstage werden diese Gegenstände gerne zusammen ausgeliehen“, weiß Auszubildende Clara Unfried, der die LeihBar ein besonderes Anliegen ist. Ein Ziel ist auch, Gegenstände ausprobieren zu können, wenn deren Anschaffung wohlgedacht werden soll. „Wir haben ein Küchengerät, das gerne ausgeliehen wird, um zu testen, ob sich ein Kauf überhaupt lohnt“, sagt Unfried.



Auszubildende Clara Unfried verleiht für Kindergeburtstage gerne die Popcornmaschine oder auch Pedalos und Einräder.

### Sachspenden willkommen

Die Einbindung der LeihBar in eine Bibliothek mag auf den ersten Blick überraschen, ist

aber auf den zweiten naheliegend: das Know-how und die technische Ausstattung rund um das Verleihen sind hier bereits vorhanden. Die Gegenstände in der LeihBar stammen aus verschiedenen Quellen. Fördermittel aus dem Programm „Vor Ort für Alle“, eine Initiative des Deutschen Bibliotheksverbands, in Höhe von 2.000 Euro machten die Anschaffung eines ersten Grundstocks an Leih-Gegenständen möglich. Die Auswahl traf das Bibliotheksteam. Zusätzlich werden auch Sachspenden von Privatpersonen entgegengenommen. Für die Auswahl ist auch entscheidend, ob die Gegenstände leicht in einem Zustand zurückgegeben werden können, der eine erneute Ausleihe ermöglicht. „Geräte, die man aufwendig reinigen muss, gehören deshalb in der Regel nicht zum Angebot“, so Unfried.

### Bibliothek des Jahres 2023

Menschen aus dem ganzen Enzkreis, aber auch aus Pforzheim nutzen die LeihBar gerne, zumal das Angebot in der Region selten ist. Um die Gegenstände auszuleihen, ist ein Mindestalter von 18 Jahren sowie ein Ausweis der Bibliothek Heimsheim erforderlich. Die LeihBar ist mit der Jahresgebühr abgegolten, zusätzliche Kosten fallen nicht an. Die Verfügbarkeit der Gegenstände kann online eingesehen werden. Die Standard-Leihdauer beträgt zwei Wochen. Bei der Rückgabe werden die Gegenstände auf Sauberkeit und Funktionalität überprüft. „Die LeihBar fördert nachhal-

tiges Handeln. Mit dem Angebot schaffen wir auch eine kleine Gemeinschaft, die das Teilen und Ausprobieren von verschiedenen Gegenständen unterstützt“, unterstreicht Bibliotheksleiterin Kühnle-Häcker. Dieser Fokus auf Nachhaltigkeit überzeugt weit über die Region hinaus: Im Oktober 2023 ist die Stadtbibliothek Heimsheim als Bibliothek des Jahres 2023 in Baden-Württemberg ausgezeichnet worden. Mit dieser Auszeichnung prämiiert der Landesverband Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband e.V., gemeinsam mit den Sparkassen in Baden-Württemberg, herausragende Bibliotheken des Landes. (enz)

### Hier gibt's mehr zum Thema:

<https://www.biblio-heimsheim.de/gruen-und-fair/index.php>

[https://www.biblio-heimsheim.de/news/projekt-film-nachhaltig-in-der-bibliothek-heimsheim\\_\\_169.php](https://www.biblio-heimsheim.de/news/projekt-film-nachhaltig-in-der-bibliothek-heimsheim__169.php)

[www.bibliothek-des-jahres-bw.de](http://www.bibliothek-des-jahres-bw.de)

Menschen aus dem ganzen Enzkreis, aber auch aus Pforzheim nutzen die LeihBar gerne, zumal das Angebot in der Region einmalig ist. Clara Unfried ist vor allem der Nachhaltigkeitsgedanke wichtig.

Bilder: Enzkreis;

Fotograf: Sebastian Seibel



### Zweimal den „Enzkreis erleben“ mit dem ADFC am Wochenende 28./29. Oktober: Kultur-Radtour mit Jeff Klotz und Wanderung zur Enzschleife

Das Römer-Museum in Remchingen ist Ziel einer Radtour des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (kurz: ADFC) Pforzheim Enzkreis am Samstag, 28. Oktober. Jeff Klotz, Historiker, Archäologe, Verleger und ehrenamtlicher Leiter des Museums, zeigt den teilnehmenden Radfahrern interessante Sehenswürdigkeiten

in Gräfenhausen, Niebelsbach und Dietenhausen und wird unterwegs in bekannt packender Weise viele Details über die Geschichte und Bedeutung einiger an der Strecke liegender, historischer Bauwerke erzählen. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Rad-Ampel beim Pforzheimer Turnplatz. Die Heimfahrt wird je nach Zeit und Laune entweder mit der Bahn ab Wilferdingen oder mit dem Rad bis Pforzheim erfolgen. Die Kosten betragen drei Euro pro Person; ADFC-Mitglieder sind kostenfrei. Anmeldungen nimmt der ADFC per E-Mail an [werner.schuele@adfc-bw.de](mailto:werner.schuele@adfc-bw.de) entgegen.

Alljährlich bietet der ADFC auch eine Wanderung an. In diesem Jahr führt diese am Sonntag, 29. Oktober, an die malerische Enzschleife bei Mühlhausen. Treffpunkt für dieses Angebot ist um 10:30 Uhr am Hauptbahnhof in Pforzheim. Die Wanderung selbst startet am Bahnhof in Illingen und führt zunächst südlich durch die Felder der Region. Oberhalb der Enzschleife werden die Teilnehmenden mit einem malerischen Ausblick von einigen verschiedenen Aussichtspunkten im Naturschutzgebiet Roter Rain belohnt. Danach geht es auf einem steilen Pfad hinab zum



Eine Wanderung zur malerischen Enzschleife bietet der ADFC Pforzheim Enzkreis an.

Foto: Bild: Enzkreis;  
Fotografin: Angela Gewiese

Fluss und weiter am Schloss Mühlhausen vorbei wieder über einen leicht ansteigenden Weg durch die Weinberge hinauf zu den Felsengärten. Die Wanderung führt über einige unwegsame Stellen und ist mit insgesamt zehn Kilometern und rund 200 Höhenmetern teilweise recht anspruchsvoll. Die Teilnahme kostet ebenfalls drei Euro pro Person; ADFC-Mitglieder sind kostenfrei. Die Kosten für die Bahnfahrkarte sind allerdings nicht enthalten. Für Fragen und Anmeldungen steht Helmut Kuntschner per E-Mail an [helmut.kuntschner@adfc-bw.de](mailto:helmut.kuntschner@adfc-bw.de) gerne zur Verfügung. (enz)

### Wie werden Obstbäume richtig geschnitten? Landwirtschaftsamt bietet mehrtägige Praxis- kurse an



Wie werden Obstbäume richtig geschnitten? Im Rahmen von mehrtägigen Praxiskursen vermittelt das Landwirtschaftsamt des Enzkreises die nötigen Grundlagen dazu. So erlernen die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer an verschiedenen Obstbaumarten den Umgang mit Leiter, Schere und Säge. Die Kurse finden jeweils ganztägig in Streuobstwiesen, Gärten oder Obstanlagen im Enzkreis statt.

Ergänzend und als Abrundung für die praktischen Schnittkurse werden zudem theoretische Informationen zu den Themen Obstbaumschnitt, Obstsorten, -krankheiten und -schädlinge an drei Abenden jeweils bei einem eineinhalb- bis zweistündigen Online-Vortrag vermittelt.

Der fachgerechte Schnitt ist eine der wichtigsten Pflegemaßnahmen für die Gesunderhaltung von Obstbäumen: Jungbäume benötigen einen Erziehungschnitt über einen Zeitraum von 10 bis 15 Jahren, um eine stabile, tragfähige Baumkrone aufzubauen. Bei alten Obstbäumen im Vollertragsstadium sollte gelegentlich ein moderater Auslichtungschnitt erfolgen, um die Vitalität und Fruchtbarkeit zu erhalten.

Die Kurse, die das Landwirtschaftsamt anbietet, richten sich an Interessenten aus dem Enzkreis und der Stadt Pforzheim. Vorkenntnisse zum Obstbaumschnitt sind nicht erforderlich. Der dreitägige Grundkurs vom 23. bis 25. November kostet



Bei den Obstbaumschnittkursen des Landwirtschaftsamtes steht die praktische Arbeit im und am Baum im Mittelpunkt.

Fotos: Enzkreis; B. Reisch

100 Euro pro Person und beinhaltet sowohl den Schnitt von Halb- und Hochstämmen als auch den Schnitt von Spindelkronen, Beerensträuchern und besonderen Obstarten wie Pfirsich und Sauerkirsche. Bei einem zweitägigen Grundkurs am 15. und 16. Dezember geht es lediglich um den Schnitt von Halb- und Hochstämmen. Die Kursgebühr hierfür beträgt 70 Euro pro Person.

Die Teilnehmerzahl an den Kursen ist begrenzt. Anmeldungen sind bis 13. November möglich. Die Anmelde-Vordrucke sind auf der Homepage des Landratsamtes Enzkreis unter [www.enzkreis.de](http://www.enzkreis.de) (Suchbegriff „Obstbaumschnittkurse“) zu finden. (enz)

### Ingbert Fürtsch: „Ein Wegbereiter in vielen Bereichen“ – Landrat Rosenau würdigt verstorbenen früheren Kreisbrandmeister

21 Jahre lang verantwortete Ingbert Fürtsch im Enzkreis die Aufgabe des Bevölkerungsschutzes, 17 davon als Kreisbrandmeister. Nun ist der überzeugte Feuerwehrmann im Alter von 77 Jahren gestorben. „Herr Fürtsch hat in seiner Amtszeit viele Weichen in die richtige Richtung gestellt und genoss innerhalb der Feuerwehr-Familie großes Ansehen“, sagt Landrat Bastian Rosenau und würdigt Fürtsch auch als überzeugten Förderer der Kreis-Partnerschaft mit Mysłowice, der polnischen Partnerstadt des Enzkreises. „Wir werden Herrn Fürtsch ein ehrendes Andenken bewahren“, schrieb der Landrat an die Witwe.

Ingbert Fürtsch hatte bei der Firma SEL die Ausbildung zum Elektromechaniker absolviert und in seinem Beruf gearbeitet, ehe er 1973 hauptamtlich zur Pforzheimer Feuerwehr wechselte. Im Ehrenamt gehörte er der Freiwilligen Feuerwehr bereits seit 1970 an. Von 1989 bis zum Wechsel in den Enzkreis war er kommissarisch stellvertretender Leiter der städtischen Feuerwehr.

Im Mai 1990 wählte der Kreistag den damals 44-Jährigen zum Kreisbrandmeister und bestätigte ihn in diesem Amt zwei Mal. 2005 legte er die Funktion aus gesundheitlichen Gründen nieder, blieb aber Sachgebietsleiter für Feuerwehrangelegenheiten, Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz im Landratsamt. 2009 übernahm er bis zur Pensionierung 2011 nochmals das Ehrenamt des Kreisbrandmeisters, nachdem sein Nachfolger aus dem Enzkreis fortgezogen war.



Ingbert Fürtsch (Bildmitte, sitzend) in „seiner“ TEL, der Technischen Einsatzleitung im Landratsamt, bei einer Hochwasserübung 2003.  
Foto: Bild: Enzkreis; Fotograf/in: xx

Vorbeugender Brandschutz und Brandverhütungsschauen – diese Themen forcierte der Kreisbrandoberamtsrat ebenso wie Großübungen mit zum Teil hunderten Beteiligten – damit im Fall der Fälle schnell gehandelt werden kann. Auch die Einrichtung von Räumlichkeiten im Landratsamt, die im Krisen- und Katastrophenfall sofort einsatzbereit sind, um von dort notwendige Einsätze zu steuern, geht auf Fürtsch zurück.



Ingbert Fürtsch und sein polnisches Pendant Krystyn Beblo (rechts) mit dem Myslowicer Stadtpräsidenten Gregorz Osyra 2005 anlässlich 10 Jahren Partnerschaft. und im Enzkreis ausgerichtet wurde, ging auf die Initiative von Fürtsch zurück. (enz)



Ingbert Fürtsch und Landrat Karl Röckinger 2009

### Landratsamt testet Telefonbot: Digitaler Telefonassistent hilft bei Anfragen zum Schwerbehindertenrecht weiter

Um schneller und effektiver Auskünfte an Antragsteller im Bereich des Schwerbehindertenrechts geben zu können, testet das Versorgungsamt beim Landratsamt Enzkreis ab Montag, 23. Oktober, den Einsatz eines Telefonbots.

„Mit Hilfe des digitalen Telefon-Assistenten sind wir dann - zumindest telefonisch - rund um die Uhr erreichbar und hoffen, damit häufig gestellte Fragen zum Thema Schwerbehindertenrecht digitalisiert beantworten zu können“, erklärt Marcus Harms, Digitalisierungsbeauftragter des Landratsamtes den Einsatz des Telefonbots.

„Der Telefon-Assistent kann den Anrufenden unter anderem Auskünfte zum Vorgehen bei der Antragstellung von Schwerbehindertenausweisen, Wertmarken oder sogar Widersprüchen weiterhelfen“, so Harms weiter. „Davon profitieren nicht nur Menschen aus dem Enzkreis, sondern auch Pforzheimer Bürgerinnen und Bürger, denn das Versorgungsamt ist für die Durchführung von Schwerbehinderten-Angelegenheiten auch für die Stadt zuständig“, ergänzt die stellvertretende Leiterin des Sozial- und Versorgungsamtes Mona Bauer.

Das Sachgebiet Schwerbehindertenrecht ist während der zunächst für zwei Wochen geplanten Testphase lediglich über die Durchwahl des Telefon-Assistenten (07231) 308-9200 erreichbar. Der Telefon-Assistent führt die Anrufenden durch ein strukturiertes Gespräch und beantwortet die gestellten Fragen. „Sollte er eine Frage nicht beantworten können, besteht für die Hilfsesu-

chenden die Möglichkeit, sich an eine Sachbearbeiterin weiterverbinden zu lassen“, beruhigt Harms. Allerdings funktioniere das natürlich nur während der Sprechzeiten der Behörde, schränkt er ein. Wichtig sei dann, den Anweisungen des Telefon-Assistenten während des Gesprächs zu folgen, bis dieser die Möglichkeit der Weiterleitung anbietet. Das Landratsamt möchte mit diesem Angebot auch außerhalb der Sprechzeiten des Amtes eine telefonische Informationsvermittlung gewährleisten und den Service für Bürgerinnen und Bürger zunächst im Schwerbehindertenrecht weiter verbessern. „Gleichzeitig erhoffen wir uns durch den Einsatz des Telefonbots natürlich auch eine Entlastung der dortigen Mitarbeiterinnen. Sie haben hoffentlich künftig mehr Zeit, um die eingehenden Anträge schneller zu bearbeiten“, versprechen sich Harms und Bauer eine Win-win-Situation. „Wer uns eine Rückmeldung geben möchte zu seinen Erfahrungen mit dem digitalen Telefon-Assistenten, also ob er tatsächlich weiterhelfen konnte oder inwiefern es noch Optimierungsbedarf gibt, kann uns gerne eine E-Mail an [ihremeinung@enzkreis.de](mailto:ihremeinung@enzkreis.de) senden“, ermuntert Harms, der Behörde ein Feedback zu geben, um deren Service kontinuierlich weiter zu verbessern. (enz)



Foto: AdobeStock

## MITTEILUNGEN ANDERER ÄMTER

### Polizeipräsidium Pforzheim informiert Einbruch in Haus und Seele

Sie kommen nach Hause, sehen die aufgehebelte Tür, dahinter die offenstehenden ausgeräumten Schränke, die durchwühlten Schubladen und „Intimes“ überall auf dem Boden verteilt. Der nach außen sichtbare, materielle Schaden lässt sich in der Regel beseitigen. Eines lässt sich allerdings nicht so einfach wiederherstellen - das Gefühl, sich in der eigenen Wohnung sicher zu fühlen.

Wohnungseinbruch ist jedoch kein unabwendbares Ereignis, denn effektive Sicherungstechnik kann Einbrüchen vorbeugen.

Aufeinander abgestimmte Sicherungseinrichtungen erhöhen den Widerstandswert eines Objektes und haben zudem abschreckende Wirkung.

Lassen Sie sich deshalb von Experten beraten. Sinnvoller Einbruchschutz muss sorgfältig und individuell geplant werden. Dies ist nicht immer einfach, weshalb Ihnen die Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen des Polizeipräsidiums Pforzheim Hilfe leisten. Vereinbaren Sie einfach einen Termin. Vor Ort begutachten polizeiliche Fachberater für Sicherungstechnik hierbei Ihr Haus oder Ihre Wohnung, analysieren die Schwachstellen und erarbeiten ein speziell auf Sie abgestimmtes Sicherheitskonzept.

Sie möchten eine Beratung? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Polizeipräsidium Pforzheim

Referat Prävention

Geschäftszimmer

Tel.: 07231 186-1201

[pforzheim.pp.praevention@polizei.bwl.de](mailto:pforzheim.pp.praevention@polizei.bwl.de)

P.S.: Schon gewusst?

**Am Sonntag, 29. Oktober, ist Tag des Einbruchschutzes.**

Mit Beginn der dunklen Jahreszeit sind wieder vermehrt Einbrecher unterwegs. Zeit, um über effektiven Einbruchschutz nachzudenken. Deshalb führen wir in der Woche vor dem 29. Oktober einen Einbruchschutz-Beratungsmarathon durch, um damit möglichst viele Menschen zu erreichen. Wollen auch Sie dabei sein und sich bis zum 29. Oktober beraten lassen? Dann melden Sie sich bei uns unter dem oben genannten Kontakt.

Natürlich machen wir mit unseren Aktionen zum Schutz vor Einbrechern weiter und bieten Ihnen auch nach unserem Beratungsmarathon weiterhin die Gelegenheit einer kostenlosen sicherungstechnischen Beratung, um Ihre Wohnung oder Ihr Haus vor Einbrechern zu schützen.

Weitere Informationen rund ums Thema Einbruch sind auch zu finden unter [www.keinbruch.de](http://www.keinbruch.de).

**Ihre Polizei!**

## keep Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim

**Heizpartipps Zum Herbstbeginn kann mit wenig Aufwand die kommende Heizperiode optimiert werden. Die Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH stellt Tipps vor, mit denen Sie Heizkosten einsparen und die Umwelt schonen.**

10.10.2023

### Heiztipp 1: Thermostat richtig einstellen

Das Thermostat wird auf die gewünschte Raumtemperatur eingestellt. Ist diese höher als erforderlich, verbrauchen Sie unnötig Energie. Und jedes Grad weniger senkt Ihren Verbrauch um etwa 6 Prozent.



Stufe 1 entspricht etwa einer Temperatur von 12 Grad. Der Abstand zwischen einer Stufe beträgt dabei etwa 4 Grad, die kleinen Striche dazwischen markieren jeweils ein Grad. Stufe 5 entspricht also bereits etwa 28 Grad.

Im Wohnzimmer sind wohlige 20 Grad perfekt, im Schlafzimmer reichen oft auch nur 18 Grad, in weniger genutzten Räumen sogar 16 Grad! Niedriger sollte es nicht werden, da sonst Schimmel droht.

Ein programmierbares Thermostat hilft Ihnen beim Sparen. Hier können Sie die genaue Temperatur einstellen oder auch Uhrzeiten, zu denen geheizt werden soll.

### Heiztipp 2: Heizkörper entlüften

Bevor das Entlüftungsventil geöffnet wird, sollte ein kleiner Behälter für das austretende Wasser sowie ein Lappen bereitgehalten werden.

Das Thermostatventil wird nun vollständig aufgedreht (meist Stufe 5) sodass der Heizkörper warm wird. Dann wird das Entlüftungsventil kurz geöffnet, bis die Luft entwichen ist und nur noch heißes Wasser herauskommt. Danach wird das Ventil wieder fest verschlossen und das Thermostat wieder heruntergedreht.

In Wohnungen mit mehreren Etagen ist es sinnvoll, zuerst die unteren Heizkörper zu entlüften und zum Schluss die obersten.

### Heiztipp 3: Heizung richtig einstellen

Einstellungen an der Heizung werden oft nicht mehr verändert. Im Extremfall befindet sich die Steuerung sogar noch in der Werkseinstellung bei Auslieferung und wurde nie auf das jeweilige Gebäude angepasst! Wenn Sie die Heizungsanlage richtig einstellen, können Sie 10 bis 15 Prozent Energie einsparen.

Am meisten sparen können Sie durch eine auf Sie zugeschnittene Zeitsteuerung. In den meisten Fällen können Sie sogenannte Absenkszeiten programmieren, zum Beispiel nachts oder am Tag, wenn Sie arbeiten. Mit einem Wochenprogramm können Sie sich Ihr persönliches Heizprofil zusammenstellen.

### Heiztipp 4: Fenster und Türen abdichten

Undichte Fenster oder Außentüren sorgen für unangenehme Zug-

luft und Wärmeverluste in der Wohnung. So prüfen Sie schnell und einfach, ob Ihre Fenster und Türen dicht sind:

Klemmen Sie ein Blatt Papier zwischen Fensterrahmen und Fensterflügel ein. Falls Sie das Papier bei geschlossenem Fenster nicht herausziehen können, ist das Fenster an dieser Stelle dicht. Wiederholen Sie den Papiertest an mehreren Stellen.

Bei Fenstern reicht es meistens schon, die Dichtung zu erneuern oder die Fensterflügel zu justieren. Bei Wohnungs- oder Haustüren mit offenem Türschlitz kann oftmals nachträglich eine Dichtung – ein sogenannter Kältefeind – eingebaut werden. Haben Sie einen Windfang, sollten Sie ihn bei kalter Witterung stets geschlossen halten.

Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es bei der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH unter **07231 – 308 68 68**. Beratungstermine können online unter [www.keep-energieagentur.de/terminbuchung](http://www.keep-energieagentur.de/terminbuchung) gebucht werden.

Die Energieberatung ist für Bürgerinnen und Bürger aufgrund der Kooperation mit der Verbraucherzentrale und der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz kostenlos. Darüber hinaus wird die Arbeit der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg gefördert.

## KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

### Evangelische Kirchengemeinde Königsbach

**Ev. Pfarrramt Königsbach und Bilfingen, Kirchstraße 5**

Tel.: 07232 2340 oder Fax: 314312

E-Mail: [pfarramt@ek-koenigsbach.de](mailto:pfarramt@ek-koenigsbach.de)

Homepage: [www.ek-koenigsbach.de](http://www.ek-koenigsbach.de)

Diakonin: Stephanie Mezei, [stephanie.mezei@kbz.ekiba.de](mailto:stephanie.mezei@kbz.ekiba.de)

Die Vakanzvertretung hat seit dem 1. September 2023 Pfarrer Jürgen Baron aus Eisingen

Konto: Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE21 6665 0085 0000 9513 90, BIC: PZHSDE66XXX

#### Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch: 16.00 – 18.00 Uhr

**Kasualvertretung für Beerdigungen und Seelsorge hat** Pfarrer Jürgen Baron aus Eisingen bis einschließlich 22.10.2023

Tel: 07232/8989 oder E-Mail: [juergen.baron@kbz.ekiba.de](mailto:juergen.baron@kbz.ekiba.de)

Ab dem 23.10.2023 übernimmt die Vertretung Pfarrerin von der Goltz aus Nöttingen Tel. 07232/71047 oder

E-Mail: [noettingen@kbz.ekiba.de](mailto:noettingen@kbz.ekiba.de)

Sie können die Kontaktdaten jeweils auf dem Anrufbeantworter abhören (07232/2340) bzw. auf unserer Homepage nachlesen.

#### Freitag, 20. Oktober 2023

19:30 Uhr Gebetsabend für Königsbach im Gemeindehaus in Königsbach (siehe Hinweis).

#### Sonntag, 22. Oktober 2023, 20. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst „Ghana Neues Leben“ **in Königsbach mit den Pastoren Modest aus Burkina Faso und Pastor Kennedy aus Togo.**

**Im Anschluss an den Gottesdienst herzliche Einladung zu einem gemeinsamen Missionessen im Gemeindehaus.**

10:00 Uhr Gottesdienst im **Gemeindezentrum in Bilfingen** mit Pfarrer Paul-Ludwig Böcking.